

A b s c h r i f t

Der Bundesbeauftragte für die  
Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes  
der ehemaligen  
Deutschen Demokratischen Republik  
Außenstelle Magdeburg  
Wilhelm-Höfner-Ring 3  
Magdeburg-Südenburg

1.0. Aug. 1993

BStU

000049

41

Belzig, den 26.6. 1953

Pden. A-Nr. 307153 Sa

Zeugenschaftliche Vernehmung

Vorgeladen erscheint, mit dem Gegenstand der Vernehmung vertraut gemacht und zur Wahrheit ermahnt, der [REDACTED]

[REDACTED]  
[REDACTED]  
wohnhaft [REDACTED]

und sagt folgendes aus:

Im Auftrage der Kreisleitung der SED, Kreisleitung Belzig, war ich, [REDACTED] vom Sekretariat des Kreises beauftragt worden, nach Niemeck zu fahren und dort die Ursachen, die zu dem Streik der Gleisbauarbeiter führten, der dort am 17.6.53 durchgeführt wurde.

Als wir am 17.6.53 nach Niemeck kamen und zum Platz der Bauleitung der Bau-Union gingen, waren dort der größte Teil der Streikenden versammelt. Einige Brigaden und einige Betriebe, wie die Ziegelei [REDACTED] und die MTS fehlten noch.

Als wir zum Baubüro kamen, begaben wir uns zur Baubaracke und ließen uns von der BPO, der BGL und der Betriebsleitung schildern, was dort vorgefallen ist bzw. aus welchem Grund die Arbeiter streikten.

Wir erhielten die Mitteilung, daß die Arbeiter die Arbeit niedergelegt haben weil sie einige Forderungen haben. So wollten sie z.B. die Normen verändert haben, das heißt, die Normen sollten herabgesetzt werden. Die Bauleitung forderte die Bauarbeiter auf, zur Kulturbaracke zu kommen, um dort über die Forderungen zu diskutieren. Die Arbeiter verweigerten dies und sagten, daß die Versammlung im Freien abgehalten werden soll.

Der Versammlungsbeginn zögerte sich noch hinaus, weil einige Betriebe angeblich noch nicht erschienen sind. Als die Versammlung eröffnet wurde, [REDACTED] der Kollege SCHMIDT [REDACTED] die Arbeiter der MTS und Ziegelei. Insbesondere die Mitglieder der Kreisleitung. Nach der Eröffnung der Versammlung [REDACTED] SCHMIDT [REDACTED], die von den Kollegen ZANDER und PAHLING erweitert wurden. So stellte man die Forderung: Hinweg mit der Regierung, Pieck, Grotewohl und Ulbricht.

2. Freilassung der Inhaftierten [REDACTED]. Eher wird die Arbeit nicht aufgenommen, bevor die obengenannten nicht entlassen sind.

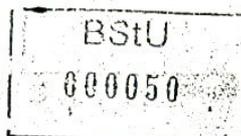
KOPIE BStU

41  
[Handwritten notes and signatures on the right margin]

10. Aug. 1993

Pden. A.-Nr. 309153  
Ja

- 2 -



46

3) Fort mit allen Normen, fort mit dem Leistungslohn, Einheitlichen Stundenlohn, fort mit der Ausbeuterregierung.

Es handelt sich hier um 19 Forderungen dieser Art. Die Hauptschreier waren [REDACTED], [REDACTED], PAHLING und [REDACTED].

Es ertönte auch der Ruf, wo ist der Genosse Wilhelm Pieck.

Durch das Rufen dieser Forderungen wurde die Menschenansammlung sehr erregt und nahm zeitweilen eine drohende Haltung an. Weiter wurde gefordert, raus mit den Russen.

[REDACTED], [REDACTED], PAHLING und [REDACTED] bildeten das Streikkomitee, aus dem Grund wurde SCHMIDT bei der Ausübung [REDACTED]

[REDACTED] von den [REDACTED] Mitgliedern des Streikkomitees sehr stark unterstützt.

Entstand in der Diskussion eine kleine Pause, so sorgte PAHLING dafür, daß keine Pause eintreten konnte, indem er sofort ein neues Argument hervorbrachte, um Uneinigkeit heraufzuschwören.

Im Anschluß an der Versammlung sollte eine Delegation der Bau-Union nach Belzig geschickt werden, um mit der Kreisleitung der SED eine Absprache zu führen und um ihre Lokalforderungen und andere Forderungen dort vorzutragen. Die in Niemegk bleibenden Arbeiter sollten aber nicht eher die Arbeit aufnehmen, bis die Forderungen, die sie gestellt hatten, angenommen werden. Eher soll die Arbeit in den Betrieben in Niemegk nicht aufgenommen werden. Diese Forderung wurde von PAHLING vorgetragen.

Mit der Delegation führen wir dann ins Kreissekretariat der SED.

[REDACTED], die Kollegen SCHMIDT und ZANDER.

PAHLING [REDACTED] blieb in Niemegk und organisierte den Marsch der Streikenden durch Niemegk und im Anschluß in Belzig.

Geschlossen [REDACTED] selbst gelesen, Inhalt entspricht den von mir gemachten Angaben, selbst unterzeichnet.

gez. Kropka

gez. [REDACTED]

F.d.R.d.A.:

KOPIE BStU